

20.05.2014

## **Deutsch-österreichisches Projekt zur Holocaust-Vermittlung**

Rostock/Wien (epd). Eine Handreichung für die Vermittlung des Holocausts an jüngere Schüler ist im Rahmen eines deutsch-österreichischen Projektes erarbeitet worden. Die Materialsammlung soll am 12. Juni in Wien präsentiert werden, teilte die Universität Rostock am Montag mit. Das zweijährige Projekt «Bildung und Erziehung nach dem Holocaust - Erinnern und Gedenken» hatte Partner aus Mecklenburg-Vorpommern und Wien zusammengebracht. Lehrer und Partner aus außerschulischen Einrichtungen hätten bestätigt, dass es sinnvoll und möglich ist, schon mit Grundschulern von sieben bis zwölf Jahren über den Holocaust zu sprechen.

Dabei entstand ein Projektordner mit vielfältigen Praxismaterialien. Unter anderem zeigte die Montessori-Grundschule aus Stralsund, wie sich mit Kindern der Klassenstufe 3 anhand eines Kinderbuches die Geschichte eines jüdischen Mädchens erarbeiten lässt. Der Projektordner soll Lehrern Anregungen für die tägliche Arbeit geben und ihnen Mut machen, die Themen Nationalsozialismus, Diktatur und Demokratie mit jüngeren Schülern zu bearbeiten.

epd ah me

Anne-Dorle Hoffgaard  
Evangelischer Pressedienst (epd)  
epd-Büro Schwerin

Evangelischer Presseverband Norddeutschland GmbH, Gartenstr. 20, 24103 Kiel  
Geschäftsführer: Prof. Matthias Gülzow / HRB 13995, Amtsgericht Kiel  
Vorsitzender Aufsichtsrat: Bernhard Schick  
Steuernummer: 19/291/11401 - USt-ID-Nr: DE283790957  
Bankverbindung: Ev. Darlehns-genossenschaft eG Kiel (EDG) / BLZ 210 602 37 / Konto 627763